

7. Behördenduell

Am Montagabend, 8. Juni 2009 fand das 7. Behördenduell zwischen dem Gemeinderat Romanshorn und dem Stadtrat Amriswil statt. Bei einem Unihockeyspiel und einem anschliessenden Nachtessen tauschten sich die Behördenmitglieder aus. Das Unihockeyspiel entschied der Stadtrat Amriswil mit 10:7 Toren für sich. Im Vordergrund stand jedoch die Kontaktpflege.

Im Jahresturnus treffen sich die Behörden aus Amriswil und Romanshorn zu einem sportlichen Plauschwettkampf. Nach Eishockey, Volleyball, Bowling, Tischtennis, Blindentorball und Minigolf stand nun Unihockey auf dem Programm. Das Spiel fand unter sachkundiger Leitung durch Vertreter des Unihockey Clubs Barracudas Romanshorn in der Kantonsschul-Turnhalle statt. Die Spieldauer betrug 60 Minuten. Nicht geklärt konnte die Frage, welchen Trainingsaufwand die Teams betrieben.

Sportlicher Wettkampf

Das Team aus Romanshorn um Coach und Spielertrainer Norbert Senn setzte das Amriswiler Team sofort unter Druck. Schon bald konnte das 1:0 bejubelt werden. Der Amriswiler Coach Peter Kummer nahm jedoch an der Bande Einfluss auf sein Team und so konnte Amriswil schon bald die Führung feiern. Diese Führung gab das Team bis zum Schluss nicht mehr ab. Die Romanshorner erarbeiteten

sich zwar immer wieder Möglichkeiten zum Ausgleich, konnten das Spiel aber nicht mehr für sich entscheiden. In einem fairen, aber hart umkämpften Spiel setzten sich die Amriswiler mit 10:7 Toren durch. Als «Best-Player» im Team Amriswil wurde Andreas Fässler, Leiter Sicherheitsdienste, ausgezeichnet. Er wurde auch Torschützenkönig mit sechs Treffern. «Best-Player» im Romanshorner Team war Gemeindeammann Norbert Senn mit drei Treffern. Die technisch schönsten Treffer erzielte jedoch der Romanshorner Gemeinderat und Stürmer Peter Eberle, welcher seine Klasse aufblitzen liess. Auch er konnte eine Ehrung entgegennehmen.

Kontaktpflege

Nach dem Spiel trafen sich die Behördenmitglieder zu einem Nachtessen im Restaurant Wong Seng in Romanshorn. Da stand die Kontaktpflege und das Kennenlernen im Vordergrund. Die Stadt- und Gemeinderäte diskutierten in lockerer Atmosphäre verschiedene Themen und Möglichkeiten der Zusammenarbeit. Bei der Pokalübergabe heben sowohl Gemeindeammann Norbert Senn als auch Stadtmann Peter Kummer die Wichtigkeit der Zusammenarbeit zwischen den zwei Zentren Romanshorn und Amriswil hervor. Mit der Kontaktpflege werden die Wege geebnet für die Zusammenarbeit zwischen den Stadt- und Gemeinderäten in politi-



schen aber auch gemeindespezifischen Angelegenheiten. Die Behördenmitglieder freuen sich auf die weitere Zusammenarbeit und auf weitere spannende Behördenduelle. ●

Gemeindekanzlei

GEMEINDE  ROMANSHORN

Ströbele
Kommunikation
gestalten und realisieren

«Das ging super»

Res Breitenmoser, Uttwil

Liess seine Diplomarbeit ausdrucken und binden.

Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 70 50
www.stroebele.ch
Ströbele der Erfolgsbeschleuniger

BRUNCH

USBLICK by Brüggli
Schön isst es hier

Sonntag, 28. Juni 2009

Im Juli kein Brunch.

Ab August wieder wie gewohnt:
Immer am letzten Sonntag im Monat.
www.usblick.ch

Strick  
Alleestrasse 44, 8590 Romanshorn

30% 40% 50%

Ausverkauf

Das heisst gute Qualität (Garne und Wolle) mit grossem Rabatt

Dienstag, 23. Juni 09, 13.30 bis 18.30 Uhr
Mittwoch, 24. Juni 09, 13.30 bis 18.30 Uhr
Freitag, 26. Juni 09, 13.30 bis 18.30 Uhr
Samstag, 27. Juni 09, 09.00 bis 14.00 Uhr

Musik vor der Kirche Salmsach
(Bei Schlechtwetter im Kirchlein Salmsach)

Mittwoch, 24. Juni 2009

Beginn: 20.00 Uhr

Dauer: ca. 45 Minuten

Freier Eintritt. Kollekte.

«Lieder und Tänze von nah und fern»

Harfenensemble Amriswil

Leitung: Julia Gschwend



ERA Immobilien
Löwenstrasse 10
8280 Kreuzlingen
071 671 24 54

frisch renoviert

Freie Besichtigung!

Wann: Samstag, 20. Juni von 10 bis 15 Uhr

Wo: Arbonerstr. 6 in Romanshorn (HUB)

vis-à-vis Einkaufszentrum Hubzelg

Schöne 2,5-, 3,5- und 4,5-Zimmer-Wohnungen,
herrliche Sicht auf die Alpen, sehr zentral,
sonnig & ruhig, ab Fr. 265'000.–

Ihr kompetenter Partner beim Immobilienverkauf!

BAUGESUCH



Bauherrschaft/Grundeigentümer:

Lidl Schweiz GmbH, Neckarsulm, Zweigniederlassung Weinfelden,
Dunantstrasse 14, 8570 Weinfelden

Bauvorhaben:

Neubau Lebensmittelmarkt:
Korrektüreingabe Schallschutzwand

Bauparzelle: Kreuzlingerstrasse 48, Parzelle Nr. 823

Planaufgabe: vom 19. Juni 2009 bis 8. Juli 2009

Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn

Einsprachen

Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim
Gemeinderat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

SEEBLICK

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn



Feuer für Ihren Verkauf.

Nur mit einem Seeblick-Insertat
erreichen Sie alle 5000 Haushaltungen
von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos:

Ströbele Kommunikation, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50, www.stroebele.ch

GEMEINDE  ROMANSHORN

ALTPAPIERSAMMLUNG

Samstag, 20. Juni 2009

Verein: Handballclub

Bereitstellung des Altpapiers:

- Das Sammelgut ist am Samstag **bis spätestens 08.00 Uhr** und **gut sichtbar am Strassenrand** bereitzustellen. So helfen Sie mit, dass die Fahrzeuge die Gebiete nicht mehrmals abfahren müssen.
- Das Papier ist gebündelt bereitzustellen; nicht in Tragtaschen und dergleichen.
- Karton ist separat zu falten und zu binden; ganze Schachteln werden nicht mitgenommen.
- Tetrapackungen, Plastik, Waschmittel-Trommeln, Kleber usw. gehören nicht in die Altpapiersammlung. Diese Abfälle sind mit dem Haushalt-Kehricht zu entsorgen.

Für allfällige Rückfragen an den Verein melden Sie sich bitte unter folgender Telefonnummer: 079 207 45 61

Bauverwaltung Romanshorn

GEMEINDE  ROMANSHORN

RECHNUNGSGEMEINDE

Montag, 22. Juni 2009, 20.00 Uhr, im Bodensaal

Traktanden

1. Vorstellung der Ressorts Öffentliche Sicherheit und Tiefbau
2. Jahresbericht und Rechnung 2008 der Politischen Gemeinde
3. Kreditabrechnung ARA-Gesamtsanierung
4. Zonenplanänderung Säntis Süd II
5. Mitteilungen und Umfrage

Da pro Haushaltung nur je eine Jahresrechnung zugestellt wurde, bitten wir jene EinwohnerInnen, die ein zusätzliches Exemplar wünschen, dieses im Gemeindehaus (Parterre, Büro Auskunft) abzuholen oder bei der Gemeindekanzlei anzufordern (Tel. 071 466 83 43, E-Mail: info@romanshorn.ch).

Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Gemeinderat Romanshorn

Behörden & Parteien

Unterschriftensammlung für den öffentlichen Verkehr

Die neusten Zahlen zum öffentlichen Verkehr im Thurgau beweisen es.

Dank dem verbesserten Angebot haben Bahn, Bus und Schiffe 2008 so viele Passagiere befördert wie noch nie! Dass dies weiterhin so bleibt, wollen die Grünen mit der Initiative für den öffentlichen Verkehr garantieren. Denn für den konsequenten Halbstundentakt und die Verdichtung der Busse braucht es noch viel Geld. Dieses will die öV-Initiative von der Mineralölsteuer abzweigen. Statt wie

bisher nur 25%, sollen künftig 50% davon in den Ausbau des Verkehrsnetzes fließen. Wenn Sie diese Initiative unterschreiben wollen, können Sie dies am kommenden Samstag, dem 20. Juni von 9.30 bis 12.00 Uhr beim Fust an der St. Gallerstrasse in Arbon tun. Unterstützen Sie die Initiative, damit der öV ein noch besseres Angebot mit mehr Komfort realisieren kann! ●

*Urs Oberholzer-Roth,
Präsident Grüne, Bezirk Arbon*

Zivil- und Naturschutz

Eine Premiere im Naturschutzgebiet

Acht Zivilschützer legten im Romanshorner Naturschutzgebiet an der Aach Hand an. Unter Anleitung von Max Hilzinger wurde ein neuer Zaun errichtet. Bereits vor Wochenfrist hatten Zivilschützer geholfen, eine Wasserleitung ins Naturschutzgebiet zu ziehen. (Bild: Markus Bösch) ●

Markus Bösch



Wirtschaft

Ströbele AG in neuem «Anzug»	7
Sonderverkauf im Strick_in	8

Treffpunkt

Jetzt schlägts 13.....	7
Gemeindesaal – Fehlprojekt?.....	7

Kultur & Freizeit

Illuminati – Angels & Demons.....	8
Sommerfest im pARTerre	9
Meeting im See Bad.....	9
Ausflug der Schwerhörigen	9
Bilder vom Bodensee.....	10
Mit dem «Nachtwind» zum	
Arboner Seenachtsfest.....	10
Seifenkistenrennen in Romanshorn	11
Internationales Stadtfest.....	11
Birdwatchers.....	11
Lieder und Tänze von nah und fern	11
Ein Nachmittag im schönen Wald.....	12
SCR-Medailenflut.....	12
Eine Mütze voll Leben.....	12
3 Meistertitel für den Kanu-Club.....	12

Behörden & Parteien

7. Behördenduell	1
Unterschriftensammlung für den öffentlichen Verkehr	3
Zivil- und Naturschutz.....	3
Wir gratulieren	3
FDP-Stamm.....	3
Zonenplanänderung Säntis Süd II	4
Offene Kirchentüren	5

Schule

Astern zeichnen	8
-----------------------	---

Gesundheit & Soziales

Neue Strukturen	5
Besser hören.....	6
Tag der offenen Tür	7

Beilage: Sommerzeit in Romanshorn

Marktplatz

Romishorner Song.....	4
Romanshorner Agenda.....	19

Wir gratulieren

Am Dienstag, 23. Juni 2009 feiert **Anna Maria Parrat** an der Neuhofstrasse 99 ihren 90. Geburtstag.

Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft! ●

Gemeinderat Romanshorn



FDP-Stamm

Morgen Samstag, 20. Juni findet der nächste FDP-Stamm statt.

Der Stamm ist für alle Interessierten offen. FDP-Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen. Vom Vorstand sind Markus Fischer und Stefan Risi anwesend. Wir freuen uns, wenn Sie dazukommen.

Wo: Hotel Inseli; Wann: 9.30 Uhr ●

FDP:Die Liberalen Romanshorn, Vorstand

Impressum

Herausgeber

Politische Gemeinde Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan

Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheinen

Jeden Freitag gratis in allen Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.

Entgegennahme von Textbeiträgen

Bis Montag 8.00 Uhr

Gemeindekanzlei Romanshorn
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn
Fax 071 466 83 82, seeblick@romanshorn.ch

Koordinationsstelle der Texte

Regula Fischer, Seeweg 4a, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 65 81

Entgegennahme von Inseraten

Bis Freitag 9.00 Uhr

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50
Fax 071 466 70 51, info@stroebel.ch

Romishorner Song

O Susanna, komm doch
einmal nach Romanshorn
da ist es so schön wie am goldenen Horn
O Susanna, lauschige Plätzchen
hat es im Park und die Seeluft,
die macht dich stark.
O Susanna, du wirst es sehn
wenn du alles siehst
und eine Fahrt auf dem See geniesst.
O Susanna, Am Strande,
da lade ich dich dann ein,
da trinken wir dann ein Gläschen Wein.
O Susanna, dann führ ich dich noch zur
Waldschenke hin,
die liegt im grünen Walde drinn.
O Susanna, im grünen Wald
an der frischen Luft,
da hörst du wie der Kuckuck ruft.
O Susanna komm doch bald. ●

Adolf Fischer

Zonenplanänderung Sántis Süd II

Das Grüne Forum stellte an seiner Sitzung vom 10. Juni 2009 einmütig fest, dass der Gemeinderat mit seiner Botschaft zur «Zonenplanänderung Sántis Süd II» gegen die Grundsätze der Orts- und Raumplanung verstösst. Statt «verdichtetes Bauen in Zentrumsnähe» schlägt er an bester zentrumsnaher Wohnlage ein Einfamilienhaus-Quartier vor.

So werden die Grundsätze des sparsamen Umganges mit dem unvermehrten Gut «Boden» mit Füßen getreten. An dieser Lage befinden sich im «7-Minuten-Fussweg-Umkreis» Bahnhof, Schulen, Kindergärten, Einkaufszentren und Privatläden, Gemeindebüros, Sportplätze, Turnhalle, Versammlungslokale, also Gebäude, die alle ohne Überquerung einer kantonalen Durchgangsstrasse zu Fuss oder per Velo erreichbar sind. Wo, wenn nicht hier, soll verdichtet gebaut werden?

Die Mitglieder des Grünen Forums verstehen, dass sich Einfamilienhäuser besser verkaufen lassen und dass das Baurisiko und die

Planungskosten für Einzelhäuschen kleiner sind als für grössere Wohnbauten. Doch darf der Gemeinderat die Ortsplanung für die nächsten hundert Jahre der momentanen Marktsituation im Grundstückhandel anpassen? Dieses noch weitgehend unbebaute Areal zwischen Hubzelg, Arbonerstrasse und Salm-sacherstrasse ist bei der Ortsplanung mit Bedacht in die Zone W3 (dreistöckig) eingeteilt worden. Hier, mitten im Wohn- und Dorfgebiet, könnten viele Mieter und Wohnungsbesitzer ihre Einkaufs- und andere ausserhäuslichen Bedürfnisse bequem befriedigen, zu Fuss oder per Velo, ohne jedes Mal ins Auto springen zu müssen. Rücksichtnahme auf einen offenbar grossen und einflussreichen Bodenbesitzer ist verständlich, doch hier geht sie zu weit.

Aus diesen Gründen empfiehlt das Grüne Forum den Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung vom Montag, 22. Juni 2009 die Ablehnung dieser Zonenplanänderung. ●

Grünes Forum

Saison 2009

Wasserball TriStar

Wasserball Nati Liga B «Matchbar» ab 19.30 Uhr

**Saisonende und Austrinken
der Matchbar.**

Samstag, 20. Juni 2009
(Romanshorn : SC Winterthur ab 20.30 Uhr)

Inserat Sponsor:

KIA LINDENMANN AG
KIA MOTORS Fahrzeug-Elektrik-Elektronik-Garage
CH-8580 Amriswil
www.lindenmann.ch • www.lingucar.ch

Ströbele
Kommunikation
gestalten und realisieren

Faszinierende Artoz-Papiere

Geben guten Ideen Form und Ausdruck.



Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 70 50
www.stroebele.ch
Ströbele der Erfolgsbeschleuniger



Mit dem
richtigen
Partner
zum Erfolg.

Ich berate Sie gerne!
Roland Hammerer
Privatkundenberater UBS Arbon
Tel. 071 447 79 03
roland.hammerer@ubs.com

You & Us



© UBS 2007. Alle Rechte vorbehalten.

Offene Kirchentüren

auf dem Schlossberg: 20./21. Juni 2009

Trefflibeiz

Am Samstag, den 20. Juni kann man vieles sehen, was man sonst so nicht so zu sehen bekommt. Eröffnet wird das Programm um 10.00 Uhr mit einem kleinen Konzert des Sängerbundes Romanshorn und dem Männerchor Liederkranz aus Fischbach in der Pfarrkirche. Von 10.45 Uhr bis 15.00 Uhr sind die Räume des Pfarramtes, der Kaplanei, des Johannestreffs einschliesslich der Katechese- und Mitarbeiterbibliothek und der Sozialstelle zu besichtigen. Und die Kirchenleute geben gerne Auskunft. In der Treffli-Beiz im Johannestreff lädt das Treffliteam zum gemütlichen Zusammensitzen ein. Die Würste sind von der Kirchengemeinde offeriert. Etwas Besonderes sind die angebotenen Führungen: Um 14.00 Uhr ist eine kunsthistorische Führung durch die Alte Kirche mit Max Tobler. Fremdsprachige und Nichtkatholiken sind um 15.00 Uhr zu einer Führung durch die grosse Katholische eingeladen – mit Übersetzungen ins Albanische, Mazedonische, Serbokroatische und Türkische. Jeweils um 10.45 Uhr, 12.00 Uhr und 13.30 Uhr finden Führungen durch die Pfarrkirche mit Orgel, in die Blumensakristei mit Archiv und Turmbesteigung und durch die untere und obere Sakristei mit dem Kirchenschatz statt. Die Treffpunkte und das genaue Programm sind auch auf der Website www.kathromanshorn.ch zu finden. Auch zwei Wettbewerbe gibt es. Einen rund um die Johannespfarre und den folgenden, den sich Hanni die Kirchenmaus ausgedacht hat. Die Wettbewerbsfrage lautet: Wo hat es die meisten Pfeifen? In der evangelischen Kirche? In der katholischen Kirche? Im katholischen Seelsorgeteam? In der Alten Kirche? Die Antwort bitte mit Angabe des Namens, der Adresse und Telefonnummer per Briefkasten oder Mail (sekretariat@st-johannes.ch) bis zum Ende des Projektes (Sonntag, 21.6.) an das Pfarreisekretariat St. Johannes senden. Unter den richtigen Einsendungen werden vom Kirchenmusiker drei Gewinner ausgelost. Zu gewinnen ist ein einzigartiger «Weitblick-Apéro» mit dem Seelsorgeteam auf dem katholischen Kirchturm.

Chrabbelfiir und Kindersegnung

Das Chrabbelfiir-Team lädt am Samstag, den 20. Juni um 17.00 Uhr Kinder von 0 bis 7 Jahren in Begleitung von Eltern, Paten, Grosseltern, Geschwistern und Gspännli in die Alte Kirche ein. Speziell eingeladen sind alle Kinder, die zwischen Ostern 2008 und Ostern 2009 getauft wurden, mit ihren Eltern natürlich. Es wird gesungen, gebetet und gebastelt, und es gibt etwas Kleines zum Mitnehmen als Erin-

nerung. Am Schluss werden alle Kinder gesegnet und anschliessend gibt es ein kleines Fest je nach Wetter im oder vor dem Pfarreisaal.

Feuer-Nachtwache

Das traditionelle Johannesfeuer, das zum Fest Johannes des Täufers, des Patrons der Kath. Kirche Romanshorn, vor dem Hauptportal der Kirche brennt, hat seit alter Zeit auch mit der Sonnenwende und der Kraft des Lebens zu tun. In der Nacht vom 20. auf den 21. Juni 2009 kann man dieses Feuer hüten, für eine Stunde oder länger. Es ist Zeichen für die Glut des Glaubens, für alles, was einem im Leben wichtig ist. Der Pfarreirat St. Johannes lädt alle ein, unabhängig von Konfession und Religion, das Feuer einfach still zu hüten, nachzudenken, zu danken und zu bitten, die Nacht einmal anders zu erleben. Entzündet wird es nach dem Abendgottesdienst, der um 18.30 Uhr beginnt und es brennt bis zum Sonntagsgottesdienst um 10.15 Uhr. Wer möchte, kann sich gerne in die Liste, die im Foyer der Kirche aushängt, für eine Stunde eintragen. Man kann selbstverständlich aber auch einfach kommen.

Der Weg ist das Ziel

Wohin du auch gehst, geh mit deinem ganzen Herzen! Die Frauengemeinschaft lädt am Samstag, den 20. Juni 2009 nach dem Entzünden des Johannesfeuers zu einem gemeinsamen Gehen rund um die Kirche ein. Mit Hilfe von einfachen Atemübungen spüren wir unseren Bewegungen und unserer Befindlichkeit nach: schnell – langsam, laut – leise, hoffnungsvoll – resigniert, gelassen und heiter. Jede Bewegung bewegt auch die Seele. Der Anlass findet bei jedem Wetter statt und dauert bis ca. 20.45 Uhr. Anschliessend ist es möglich, das Johannesfeuer zu hüten und miteinander auszutauschen. Frauen, Männer und Jugendliche sind herzlich willkommen.

Gottesdienst mitgestalten

Er ist schon eine Tradition, der jährliche Gottesdienst, den Menschen mit einer geistigen Behinderung und Betreuerinnen in der Johannespfarre mitgestalten. Am Sonntag, den 21. Juni, 10.15 Uhr ist es wieder soweit. Mit dem Thema «Sini Stimm macht Muet» lädt die Bildungsstätte Sommeri und Insieme mit zu diesem besonderen Gottesdienst ein, in dem auch die Kindertanzgruppe St. Johannes mitwirkt. Parallel findet die Sonntagsfiir für alle 1.- bis 3.-KlässlerInnen im Johannestreff, Zimmer Hermann, statt. Anschliessend ist Apéro für alle. Auf Stellwänden sind viele interessante Informationen über den Pfarreirat und verschiedene Pfarregruppen zu finden. ●

Gabriele Zimmermann, Gemeindeleiterin

Neue Strukturen

Dank dem Markenverkauf und grosszügigen Spenden machte der pro-juventute-Bezirk Romanshorn einen kleinen Gewinn. Die Zukunft der pj-Bezirke überhaupt ist ungewiss.

Die Mittel für ihre Aufgaben beschafft sich die Stiftung pro juventute nach wie vor und vor allem mit dem Verkauf der Briefmarken. Christoph Müller, verantwortlich im Bezirk Romanshorn, konnte zusammen mit den Mittelstufenklassen und ihren Lehrern im vergangenen Geschäftsjahr 14'000 Franken erwirtschaften. Die grossen Bestellungen einiger Firmen und Banken haben zu diesem Ergebnis beigetragen.

Aus einem Sponsorenlauf des Projektes «schweiz.bewegt» und von einer Sammlung anlässlich eines runden Geburtstages kamen 3550 Franken zusammen, die gleichzeitig den Gewinn ausmachen, kommentierte Monika Erzinger die Jahresrechnung. Eingesetzt werden diese Gelder für Kinder, sei es im Ferienpass, für die Aufgabenhilfe, die Elternbriefe und auch Einzelfallhilfe.

Der Ferienpass erfreut sich grosser Beliebtheit, konnten doch 265 Kinder aus 101 Angeboten auswählen. In der Aufgabenhilfe werden zurzeit 10 Kinder von 5 Aufgabenhelferinnen betreut, informierte die verantwortliche Monika Fischbach. Iris Kathmann wurde offiziell als Bezirksstellenleiterin gewählt, nachdem sie sich bereits im November eingearbeitet hat.

Zukunft ist offen

Aus finanziellen Gründen will und muss sich die nationale Stiftung pro juventute umstrukturieren. Sie will zur Kinder- und Jugendplattform, ein Kompetenzzentrum für die Bereiche Bildung, Medien und Freizeit werden. «Für uns an der Basis könnte dies bedeuten, dass wir dereinst zu einem Verein werden könnten», sagte pj-Bezirkspräsidentin Angela Zeidler Villiger an der Jahresversammlung. «Über die künftige Organisationsform und die Zusammenarbeit mit dem pj-Hauptsitz erarbeitet jetzt eine Arbeitsgruppe mit Mitgliedern aus verschiedenen TG-Bezirken mögliche Grundlagen.» Ob bereits im Herbst entsprechende Entscheide gefällt werden könnten, sei aber noch ungewiss – ebenso wie die Zukunft der pro juventute, so Zeidler. ●

Markus Bösch

Besser hören: «Schatz, warum verstehst du mich nicht?»



«Miteinander reden» ist das Geheimnis jeder glücklichen Partnerschaft. Stimmt die Kommunikation nicht mehr, kann es daran liegen, dass die «bessere Hälfte» nicht mehr gut hört. Hörprobleme sind eine Belastungsprobe für jede Beziehung – soweit muss es nicht kommen.

Wenn einer der Partner schlecht hört, führt dies auf beiden Seiten oft zu Beziehungsproblemen. Der schlecht hörende Partner ist gekränkt und frustriert, weil er sich nicht traut, in Gesprächen nachzufragen. Der andere ist gereizt, weil auf ihn scheinbar nicht mehr gehört wird. So war es bei Fränzi (53) und ihrem Mann Erich (58) aus dem Raum Bodensee. «Ich erinnere mich genau an den Moment, als mir klar wurde: Wir haben ein Problem», erzählt die interessierte Goldschmiedin. «Nach einer Yogaschnupperstunde wartete ich vergebens auf meinen Mann, der mich abholen wollte. Als ich ihn anrief, war er gereizt und stritt ab, dass wir darüber jemals gesprochen hatten.» Für die 53-Jährige ein «Déjà-vu», denn zu solchen Situationen kam es immer öfter.

Ein offenes Gespräch mit ihrem um fünf Jahre älteren Mann brachte Klärung. «An dem Abend meines Yogakurses setzten sich die vielen kleinen Missverständnisse wie ein Puzzle zusammen. Ich musste erkennen, dass mein Mann vermutlich unter einem beginnenden Hörverlust litt.»

Ihr Partner bemängelt, dass Sie undeutlich sprechen

Das Nachlassen des Hörvermögens macht sich meist schleichend bemerkbar – und anders, als die meisten Menschen denken. Es ist nicht die Lautstärke, die abnimmt, sondern die Fähigkeit, hohe Frequenzen wahrzunehmen. «Zuerst brechen die hellen Töne ein», verdeutlicht Karin Frei, Hörgeräteakustik-Meisterin bei der Beltone Hörberatung. Die Folge: Gleich klingende Wörter wie «Tisch» und «Fisch» können nicht mehr auseinander gehalten werden. Doch der Betroffene gewinnt den (fälschlichen) Eindruck, sein Gegenüber würde nuscheln.

Praktisch unsichtbar mit natürlichem Hörempfinden

Die gute Nachricht: Bei einem beginnenden Hörverlust kann man selbst aktiv werden. Moderne Hörsysteme mit innovativer Technik bilden das natürliche Hörempfinden annähernd perfekt nach – frei von Rückkopplungen oder Störgeräuschen wie man sie früher kannte. Die neueste Generation von Hörgeräten kann sich sogar unterschiedlichsten Situationen anpassen. Modernste Hörgeräte verfügen über mehrere Hörprogramme, die sich automatisch einstellen und der Situation anpassen. Dabei merkt der Benutzer nichts vom Umschaltvorgang. Ausserdem sind die modernen Hörsysteme inzwischen so klein, dass sie praktisch unsichtbar sind. Die Beltone-Experten raten, sich bei angehenden Verständigungsproblemen frühzeitig von einer erfahrenen Akustikerin beraten zu lassen – damit endlich wieder der Satz fällt: «Schatz, jetzt verstehen wir uns wieder...»

Der erste Schritt zu neuer Harmonie: Ein Hörtest

Ein Hörtest bei der Hörberatung gibt schnell und problemlos Aufschluss darüber, wie es um das eigene Gehör steht. Wird eine Hörminderung festgestellt, ist dies weder gravierend noch selten. Der Hörverlust lässt sich dank moderner Hörsysteme gut kompensieren.

Anmeldungen zum kostenlosen Hörtest und Informationen für das unverbindliche Probetragen gibt es unter 071 461 26 46.

Anzeige



Ihr Team für gutes Hören

(v.l.) Susanne Roth, Kundenberatung, Karin Frei, Hörgeräteakustik-Meisterin.

Für jeden Geschmack

Die «Motion»-Hörgeräte von Siemens sind in ihrer Modellvielfalt weltweit einmalig. Sie bietet dem Benutzer die Möglichkeit aus mehr als 200 individuell in Form und Farbe anpassbaren Varianten sein ganz persönliches Hörgerät nach seinen Bedürfnissen sowie Preisvorstellungen auszuwählen. Ob als Hinter-dem-Ohr oder In-dem-Ohr-Gerät. «Motion» bietet Hörgenuss ohne Kompromisse: In praktisch jeder Umgebung können Hörsystemträger mühelos hören, ohne die Einstellungen verändern zu müssen. Klänge, Töne und Gespräche werden in ihrer ganzen Vielfalt wiedergegeben.

Stereohören per Funk

Mit der innovativen «TEK Connect»-Technologie von Siemens lassen sich die «Motion»-Hörsysteme mittels einer Fernbedienung auf einfache Weise drahtlos mit anderen Audiogeräten wie dem Fernseher, MP3-Playern oder der Stereoanlage verbinden. Via Bluetooth werden die Klangsignale direkt an die Hörgeräte weitergeleitet – und dies in Stereoqualität. Damit wird das Fernsehen und Musikhören wieder zum Klangerlebnis. Lautsprecher oder zusätzliche Kopfhörer entfallen.



Neuheit von Siemens: Hörsystem Motion™

Neuheit von Siemens: Fernbedienung TEK™

GUTSCHEIN (Gültig bis Mitte Juli)

Rufen Sie uns an oder kommen Sie vorbei. Bei uns erhalten Sie bis 17. Juli kostenlos und unverbindlich einen professionellen Hörtest und bei Bedarf ein für Sie individuell angepasstes Mini-Hörsystem Motion von Siemens zum unverbindlichen Probetragen zu Hause.

**Beltone Hörberatung, Alleestrasse 42
8590 Romanshorn, Telefon 071 461 26 46**

www.beltone-hoerberatung.com

Beltone

Ihr Partner für gutes Hören

Tag der offenen Tür

am Samstag, 20. Juni 2009 von 11.00 bis 15.30 Uhr, Pro Senectute Thurgau, Beratungsstelle Romanshorn, Konsumhof 3

Seit vielen Jahren ist Pro Senectute Thurgau in Romanshorn mit einer Beratungsstelle für Menschen ab dem 60. Lebensjahr und deren Angehörige sowie mit einem Bildungs-, Freizeit-, Sport- und Bewegungsangebot vertreten. Diese Dienstleistungen werden von der älteren Bevölkerung rege genutzt. Im Rahmen unseres 90-Jahre-Jubiläums möchte die Stiftung Pro Senectute Thurgau ihre Räumlichkeiten und ihr umfangreiches Dienstleistungsangebot gerne einmal einer breiten Öffentlichkeit vorstellen.

An diesem Tag wird allen Besucherinnen und Besuchern ein attraktives Rahmenprogramm geboten. Ein besonderer Höhepunkt wird das Referat von Dr. Robert Langen von der FHS St. Gallen zum Thema Generationenbeziehungen im Wandel – Entwicklungsperspektiven familial-professioneller Unterstützungsarrangements sein. Beginn ist um 14 Uhr im Café Passage. Das Musikkollegium Romanshorn, das Jazz-Trio «the jam» sowie eine Bauchtanzvorführung umrahmen den Tag der offenen Tür. Als kulinarisches Angebot wird eine «Spätzlipfanne» sowie Kaffee und Kuchen im Café Passage offeriert. ●

Pro Senectute

Treffpunkt

Jetzt schlägts 13

Vielleicht wunderten Sie sich am vergangenen Samstagvormittag auch über die kaum enden wollenden Glockenklänge der evangelischen Kirche. Peter Krabichler, hiesiger Organist, führte einem interessierten Publikum die Klangvielfalt des Kirchengeläutes vor. Durch entsprechende Kombinationen können unterschiedliche Stimmungen erzeugt und unterstützt werden. Bis anhin wurde der Weihnachtsgottesdienst mit den selben Glocken eingeläutet, wie der Karfreitag. In Zukunft sollen uns die Glocken Botschaften übermitteln, deren Inhalte sich mit der Akustik verbinden. Musik wird grob in zwei Stimmungen geteilt: fröhlich und traurig. Ein Dur-Dreiklang wirkt auf uns fröhlich, heiter und hell. Der Moll-Dreiklang vermittelt uns dagegen Trauer und Schwere, beinhaltet jedoch auch Ruhe und Wärme. Die fünf Glocken der evangelischen Kirche Romanshorn wiegen insgesamt über zehn Tonnen und erklingen in As-Dur. As, c, es, as. Die

fünfte Glocke bringt noch ein f hinzu. Eine Sixte ajoutée oder die sogenannte 13. Erst durch diesen Ton lassen sich jetzt bei entsprechender Kombination unterschiedliche Stimmungen erzeugen. Die Kombination As-c-es ergibt einen Dur-Dreiklang. F-as-c hingegen ist ein Moll-Dreiklang. Durch entsprechende Zusammenstellung können die beiden Grundklänge hoch, tief, hell, dunkel, fröhlich, traurig und rufend sein. Wirklich schön und beinahe jubelnd wirkte das «Kleine Gloria», (f-es-as). Lassen Sie sich ab den Sommerferien von der differenzierten Klangvielfalt überraschen. Man braucht übrigens kein Musiker zu sein, um die Klänge zu unterscheiden oder deren Botschaften zu entschlüsseln. Nehmen Sie sich kurz Zeit und lassen Sie den Klang auf sich wirken. Ihr Gefühl weiss die Antwort auch ohne eine Note zu kennen. ●

Roger Ender

Treffpunkt

Gemeindesaal – Fehlprojekt?

Seit langer Zeit ist die Planung unseres neuen Gemeindesaals im Gange. Die betreffenden Organe konzentrieren sich dabei auf das Projekt auf dem Güterschuppenareal. Andere und bessere Alternativen werden dabei nicht mehr beachtet. Dabei sind doch die Nachteile am geplanten Standort bestens bekannt: Zu kleine Fläche, Lärmproblem gegenüber den geplanten Wohnungen am Hafen und zu wenig Parkplätze. Die vorgesehene Grösse des Objekts verhindert einen optimalen Betrieb, für das Engagement eines bekannten Künstlers ist das Platzangebot schlicht nicht ausreichend. Unsere Nachbargemeinde Amriswil zeigt mit dem Pentorama die bessere Lösung, siehe deren Veranstaltungsplan. Mit dem aktuellen Projekt wird Romanshorn wohl viel Geld ausgeben, aber das Ziel nicht erreichen. An dieser Stelle sei auch noch kurz an die interessante Gemeindeversammlung erinnert, als vor wenigen Jahren wegen der vielen Teilnehmer vom Bodansaal in die Kirche gezügelt werden musste. Diese Übung endete im Desaster,

weil keine Personenkontrolle mehr möglich war. Das Ziel unseres Gemeinderates ist Wachstum, man will eine «Stadt am Wasser». Absolut unverständlich ist deshalb das Festhalten an einem zu kleinen Saal. Mit dem Kauf des Bodan-Areals vor kurzem ist die Gemeinde Eigentümerin einer viel geeigneteren Parzelle geworden. Mit einer grossen, neuen Halle an dieser Stelle wäre Romanshorn viel besser bedient. Die Lärmproblematik gegenüber den Wohnbauten auf der Rückseite könnte mit baulichen Massnahmen von Anfang an behoben werden. Die bis jetzt ausgegebenen Projektierungskosten von Fr. 600'000.– abzuschreiben, ist sicher der bessere Weg, als einen ungeeigneten Bau für den zwanzigfachen Betrag hinzustellen. Der Gemeinderat von Romanshorn will das Bodan-Areal jedoch schnell verkaufen. Durch diese Zwangerei wird dem Stimmbürger von Romanshorn die Möglichkeit genommen, sich an der Urne für eine bessere Lösung zu entscheiden. ●

Karl Ebnetter

Ströbele AG in neuem «Anzug»

Wenn aus einer traditionellen Druckerei ein vielseitiger Kommunikationsbetrieb wird, der die ganze Klaviatur des KMU-Marketings beherrscht, dann muss sich das auch in seinem Marktauftritt zeigen. Deshalb heisst es nicht mehr «Ströbele Text Bild Druck» sondern seit Januar «Ströbele Kommunikation».



Schon «immer» wurde an der Alleestrasse 35 gedruckt, seit 1973 durch die Familie Ströbele. In den Neunzigern entwickelte sich aus der «Vorstufe» (früher: «Setzerei») eine vielseitige Kommunikationsabteilung mit Konzeptionern, Textern und Grafikern. Nun wurden nicht nur Drucksachen kreiert, sondern alles, was KMUs für eine erfolgreiche Markt-Kommunikation brauchen. Aus der «Druckerei Ströbele» war «Ströbele Text Bild Druck» geworden.

Mit dem «erinnerungsstarken Marktauftritt» für KMUs begann alles, doch die Entwicklung ging weiter und die Anforderungen stiegen. Dabei erwies sich die konsequente Ausrichtung auf die Erfolgssteigerung der Kunden als «matchentscheidend». Ströbele gewann Wettbewerbe und Auszeichnungen und aus kleinen Anfängen wurde eine veritable Agentur, die die ganze Klaviatur des KMU-Marketings beherrscht.

Seit Januar zeigt sich das auch in einem neuen Marktauftritt, dessen Umsetzung inzwischen fast abgeschlossen ist. Das neue Logo signalisiert: «Kommunikation» heisst unser Handwerk und das «Gestalten» und «Realisieren» sind unsere Kernkompetenzen. Das Motto formuliert das selbstbewusste Ziel, Erfolgsbeschleuniger zu sein. Und der bekannte «Leistungspfeil» visualisiert, dass die Leistung bei der richtungsweisenden Konzeption beginnt und bis zur krönenden Inszenierung reicht. Das frische Key visual, das zu Romanshorn, der «Stadt am Wasser» passt, illustriert die Leistung und sein Motto. ●

www.stroebele.ch

Sonderverkauf im Strick_in

Der Sommer hat erst begonnen und trotzdem brauchen wir schon wieder Platz für die vielen neuen Wollqualitäten des kommenden Winters.

Darum haben wir am Dienstag, den 23.6., am Mittwoch, den 24.6., am Freitag, den 26.6. jeweils von 13.30 bis 18.30 Uhr und am Samstag, den 27.6.09 von 9.00 bis 14.00 Uhr viele Baumwollgarne und auch Wollqualitäten der Marken Gedifra, Schachenmayr, Schulana, Lang und Trio zu **Schnäppchenpreisen im Angebot**.

Bis zu den Sommerferien ist ein Top noch schnell gestrickt. Wer etwas mehr Zeit investieren will, findet schöne Wolle oder auch Mischgarne in diversen Farben für Jacken,



Pullover oder Schals. Für kreative Ideen findet die passionierte Strickerin auf speziellen Tischen eine grosse Auswahl an Garnen und Wolle mit 30 – 50% Rabatt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. ●

Strick_in

Alleestrasse 44, 8590 Romanshorn

Illuminati Angels & Demons

Tom Hanks gibt wieder den Symbolspezialisten aus Harvard, der gerufen wird, um eine Intrige aufzuklären: Während im Vatikan die Papstwahl über die Bühne gehen soll, hat ein gottloser Geselle vier Kardinäle entführt, von denen er zu jeder vollen Stunden einen töten wird. Um Mitternacht soll dann der ganze Vatikan in die Luft gesprengt werden – mit Antimaterie, die zu Beginn des Films aus dem CERN geklaut wird. Glücklicherweise gibt sich der antipäpstliche Terrorist von Anfang an als Mitglied des mittelalterlichen Illuminatenordens zu erkennen. Dieser aufklärerische Geheimbund hat zwar bereits 1785 (weniger als ein Jahrzehnt nach seiner Gründung) seine Tätigkeiten wieder eingestellt.

Freitag, 19.6.09, Samstag, 20.6.09

Sonntag, 21.6.09

jeweils 20.15 Uhr im Kino Modern ●

Astern zeichnen

«Liebe Kinder, packt eure Farbstifte ein. Bei diesem schönen Wetter gehen wir ins Freie Blumen zeichnen.» Nein, so locker ging es natürlich selten zu und her während meiner Mittelstufenzeit im Pestalozzischulhaus. Dass wir Blumen zeichneten, stimmt jedoch, und ich weiss noch genau, welche Sorte angesagt war: Astern mussten es sein. Es gibt Themen, die sind so ergiebig, dass es sich lohnt, sie methodisch gründlich einzuführen und in einem sinnvollen zeitlichen Abstand wieder aufzugreifen. Wir zeichneten Astern, Astern und nochmals Astern, dreimal brachten wir während meinen drei Pestalozzischulhausjahren Astern zu Papier, Astern fürs Leben. Als Fixsterne am floralen Firmament verfolgen sie mich noch heute.

Unser Zeichenunterricht war durchaus auf der Höhe der Zeit. Fein säuberlich hatten wir als Vorbereitung mit Wasserfarben den berühmten Farbkreis (1961) von Johannes Itten gemalt. Die zwölf kreisförmig gruppierten Felder brachten Ordnung in unsere kindliche Farbenwelt. Wir lernten, dass benachbarte Felder harmonisieren und gegenüberliegende Felder ästhetisch gelungen kontrastieren. Mit diesem Wissen und einer Prise angewandter Geometrie machten wir uns

ans Werk. Zunächst standen wir vor der Entscheidung, wie viele Astern wir auf dem Blatt platzieren sollten. Die langsameren, fauleren entschieden sich für drei, die ambitionierteren, beflissenen für vier Blumen unterschiedlicher Grösse, die harmonisch auf dem Blatt verteilt werden sollten. Man stelle sich den ASCO-Brunnen im Seepark vor und kommt dem Ideal eines geglückten Arrangements schon ziemlich nahe. Astern bestehen aus zwei konzentrischen Kreisen, einem kleinen für das Körbchen und einem grossen für die Blütenblätter. Natürlich gab es auch noch einen Stiel und ganz unten etwas sägezahnartiges Blattgemüse, wichtig aber war der Stil, die Abstraktion. Nach der Zirkelei ging es dann jeweils richtig los.

Bei der Ausgestaltung der Blütenblätter war unsere kindliche Fantasie und Kreativität gefragt. Wir konnten unter lanzenförmigen, ovalen, dreieckigen oder gar viereckigen Blütenblättern wählen, die fein säuberlich und regelmässig mit Bleistift zwischen innerem und äusserem Kreis vorgezeichnet wurden. Bei der Farbgebung war unser Lehrer streng. Er liess nur komplementäre oder benachbarte Farben gelten: rotes Körbchen und violette Blätter, blaues Körbchen und orange Blätter, aber keinesfalls blaues Körbchen und gelbe Blätter.

Das war schwierig, und vielleicht deshalb mussten wir das Asternzeichnen insgesamt dreimal üben. Vielleicht waren auch die wenigen notorischen Abweichler schuld, die es nie kapierten. Der gute Zeichner Markus, der immer wieder Bilder malte, die nur entfernt an die Zielvorstellungen des Lehrers erinnerten und deswegen schlecht benotet wurden.

Mir jedenfalls kommen die Astern der Primarschulzeit immer wieder in den Sinn. Ein Beispiel gefällig? Sonnenblumen vor blauem Himmel, Schwarz, Gelb, Blau? Die Sonnenblume macht gleich zwei Dinge falsch. Erstens gehört Schwarz nicht zum Farbkreis und zweitens ist Gelb nicht komplementär zu Blau. Es macht Spass, auf falsche Farbkombinationen in der Natur zu achten, auch Sie, lieber Leser, werden sicher fündig.

Christian Brühwiler ging zwischen 1967 und 1970 im Pestalozzischulhaus ein und aus. Die Note fürs Zeichnen war eine 5–6. Heute spielt er Posaune, fotografiert und gestaltet Drucksachen. ●



Sommerfest im pARTerre

Am Samstag, 27. Juni ab 13.00 Uhr findet im Dies und Das im pARTerre, Alleestrasse 59, Hofeingang Schulstrasse 11 (roter Gartenzaun) ein Sommerfest statt.

Das Sommerfest beginnt um 13.00 Uhr mit der Vernissage von «GeschichtenBegegnungen-Gedanken-Bilder» des Romanshorer Künstlers Küde Rüegg. Die Ausstellungseröffnung wird umrahmt von Silvia Müller auf der Harfe und der Flötenspielerin Yvonne Büchi. Ab 14.30 Uhr sind die Probierwerkstätten «Steine schleifen» und «Werken mit

Schwemmholz» geöffnet. Zudem sind alle BesucherInnen herzlich eingeladen, an einem riesigen Aquarellbild mitzumalen.

Auf ein unkompliziertes und gelungenes Fest freuen sich die InitiantInnen des Dies und Das im pARTerre.

Informationen zum Programm von Dies und Das im pARTerre Romanshorn sind erhältlich bei Bernadette Berchtold, Telefon 071 461 10 89 (abends) oder per mail bernadette.berchtold@bluewin.ch. ●

Bernadette Berchtold

Meeting im See Bad

Im schönen See Bad in Romanshorn darf der Schwimmclub Romanshorn als Organisator die Nachwuchs- und Junioren-Meisterschaft 2009 der Region Ost im Schwimmen durchführen. An diesem «Mammut-Meeting» mit über 1400 Starts wird über 100 m und 200 m der vier Wettkampfschwimmarten sowie über 400 m Freistil gestartet. 22 Vereine der Region Ost freuen sich mit über 400 Jugendlichen auf einen spannenden Wettkampf am See.

Teilnahmeberechtigt sind bei den Mädchen und bei den Knaben 12-Jährige bis 18-Jährige, jüngere SchwimmerInnen werden mit den 12-Jährigen gewertet. Das Nachwuchskriterium wird als Jahrgangsmesterschaft durchgeführt. Die schnellsten 8 Schwimmer qualifizieren sich für einen Finallauf, welcher jeweils am Ende des Wettkampfteils gestartet wird. Das Romanshorer Sportbecken wird regional als sehr «schnelles» und optimales Wettkampfbad bezeichnet. Auch dieses Jahr wird dieses Meeting mit einer vollautomatischen Zeitmessanlage und Anzeigebalken ausgerüstet sein, was sicher die vielen Wettkampfteilnehmer zu neuen persönlichen Bestzeiten noch weiter animiert. Am Samstag, 20. Juni ab 10.00 Uhr und am Sonntag, 21. Juni ab 08.00 Uhr starten die Schwimmer auf den Wettkampfdistanzen. Am Sonntagnachmittag wird der Wettkampf um ca. 16.00 Uhr mit dem 4 x 100 m 4-Lagen-Staffelrennen beendet und nach dem Wettkampf wird das Sportbassin für die Badegäste freigegeben. Für einen reibungslosen Ablauf am beiden Tagen sorgen über 150 Clubmitglieder des Schwimmclub Romanshorn und Kampfrichter aus den Teilnehmervereinen der Region Ost.

Vorbereitungstest

Für viele Nachwuchs-Schwimmer wird dieses regionale Meeting in Romanshorn ein wich-

tiger Vorbereitungstest für das schweizerische Nachwuchskriterium sein, welches in diesem Jahr in Renens durchgeführt wird.

Der SCR ist durch die erbrachten Leistungen überzeugt, mit 6–10 SchwimmerInnen an diesen Schweizermeisterschaften 2009 teilnehmen zu können. Die Aufbauarbeit und das Engagement im Schwimmclub Romanshorn ist in allen Fachbereichen der Schwimmabteilung sehr gross und wird, wie Sie laufend aus der Tagespresse entnehmen können, mit sehr guten Resultaten belohnt. Die Sharks befinden sich momentan in einer intensiven Wettkampfphase und hoffen, in den nächsten Meetings die um einiges strenger gewordenen oder zusätzlichen Limiten noch zu erreichen. Besonders schön wäre dies natürlich im eigenen Bad, mit der Unterstützung des Heimpublikums. **Besuchen Sie doch den Schwimmlass am 20. und 21. Juni im See Bad!**

Als einziger hallenbadloser Verein in der Region konnten sich durch intensives Training viele SCR-Nachwuchs- und Kids-Talente in der regionalen und sogar in der schweizerischen Jahrgangs-10-Bestenliste ganz vorne platzieren. Die verantwortlichen SCR-Trainer der Wettkampf- und Nachwuchsgruppen erwarten auch an diesem Wochenende und am «Heim-Meeting», Spitzenleistungen und viele persönliche Bestzeiten.

Speziell danken möchten wir der Gemeinde Romanshorn und den Badegästen für das Entgegenkommen und für den Verzicht auf das 50-m-Becken während des Meetings. Der freie Zutritt ans Meeting ist sichergestellt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Bassin oder in der Schwimmclub-Festwirtschaft im See Bad in Romanshorn. ●

SCR, Hanspeter Gross

Ausflug der Schwerhörigen

Lust auf einen Ausflug, komm doch mit.

Bergwärts die Maienwiesen zu bewundern, das ist der Hit. Von Grabs hinauf über Kurven und Engen, Rainer's und Co. meistern auch recht schwierige Längen.

Familie Bergbauer ist tüchtig am Mähen und Heuen, wie diese Bäuerin nur Stand hält im steilen Gelände, dazu noch rechnen und natürlich die Kinder betreuen.

Näher der Voralp stehn sie noch, die bunten Blumenfelder, ein einziger, weiter Wiesenstrass lüchelt im Schutz der nahen Wälder.

Leverschwendi, Tratt, Tischehus. Woher sie nur kommen mögen, all diese Namen von kleinen und kleinsten Kommunen. Ohne Strassenbezeichnung die Bergbauern ihre Adresse bezögen?

Dank der Bewilligung, die Rainer eingeholt, durften wir mobil hinunter an den See, Ruhig, fast geheimnisvoll steht er da, nicht weit weg, ein letzter Flecken Schnee.

Die einsam-schönen Wanderwege, um ihn herum, erfreuen wohl ein spezielles Publikum.

Oben im Restaurant ein Blick zur nahen Alp Tschappina, ob ich die Herdenglocken hören möchte? Zu früh noch, sagt der Wirt, und richtet unser Geköchte.

Unser Gegenüber, das Zollhaus blinkt im hellen Sonnenschein, über den Ölberg in gut zwei Stunden, das lassen wir sein.

Die Zeit reicht gut für das Plauderstündchen im Freien, bevor wir uns wieder ins Auto reihen.

Abwärts, heimwärts, vereinzelte, dunkle Wolken von Norden, noch säumt die Sonne goldene Borden. Aber wir sehen, die Bauern beileiden sich, ihre Ernte trocken unterzubringen, über die oft beschwerlichen Alpwege, wirds ihnen gelingen?

Das nachfolgende, schwere Gewitter ereilte uns noch kurz vor unserm Stamplatz, Grossvater Nobs führt seine Gäste einzeln in sein Zuhause, sagt: ist das nicht ein Schatz? So ein Ausflug: Lebendig, prächtig, gewitterstark. ●

Marie Tinner

Bilder vom Bodensee

Am Sommerfest des Dies und Das im pARTerre vom 27. Juni 2009 findet auch die Vernissage der Fotoausstellung des Romanshorer Bildermachers Küde Rüegg statt.

Fotografisch beginnt der Schreiberling und Bildgestalter Küde Rüegg den «Romanshorer» Bodensee abzubilden. Entstanden sind Bildserien mit grosser Ausdruckskraft. Die «GeschichtenBegegnungenGedanken-Bilder», wie Küde Rüegg sie nennt, zeigen dem Betrachter, dass der Bodensee nicht nur Wohnort, sondern auch Kraftort sein kann.



Durch die bewusst gewählte Einschränkung des Künstlers, in dieser Ausstellung im pARTerre nur Bilder des «Romanshorer» Bodensees dem Publikum zu zeigen, kann eine grosse Identifikation des Betrachters mit «seinem» Bodensee entstehen.

Vernissage:

Samstag, 27. Juni 2009, ab 13.00 Uhr im Dies und Das im pARTerre, Alleestrasse 59, Hofeingang Schulstrasse 11 (markanter, roter Gartenhag), Romanshorn

Öffnungszeiten der Ausstellung:

Sonntag, 28. Juni: 14.30 – 17.30 Uhr
1./3./8. und 10. Juli: 19.00 – 21.00 Uhr
Samstag, 4. und 11. Juli: 15.00 – 20.00 Uhr
Sonntag, 5. Juli: 15.00 – 18.00 Uhr ●

Bernadette Berchtold

Mit dem «Nachtwind» zum Arboner Seenachtsfest

Das traditionelle Seenachtsfest findet am Wochenende, Freitag, 19. bis Sonntag, 21. Juni 2009 auf der Schlosswiese, mit der historischen Arboner Altstadt im Hintergrund, statt. Der Höhepunkt bildet das Feuerwerk am Samstagabend, welches um 22.30 Uhr gezündet wird.

Vielfältiges Programm

Am Freitagabend sorgt das Seenachtsfest Open Air mit den Live-Bands AEXTRA, Prakesh, Alilities, MIGU und die «Arboner Talentshow», welche am Freitag und Samstag stattfindet, für eine grossartige Stimmung am See. Am Samstagabend und Sonntag treffen sich Gaukler auf 3 Bühnen und 8 Standorten, mischen sich unter das Publikum und zaubern mit ihren Tricks und ihrer Akrobatik. Das Publikum bestimmt wer der Gewinner des Gaukler-Wanderpokals sein wird. Der Höhepunkt des alljährlichen Seenachtsfestes bildet das musikalische Feuerwerk am Samstagabend. Punkt 22.30 Uhr fällt der Startschuss für das grosse Feuerwerk und musikuntermalte Feuerwerkbilder erhellen 30 Minuten lang den Nachthimmel. Auf dem Festplatz am See spielen die Bands «Tiroler Bluat» (kleine Bühne) und «Yeah Baby Yeah» (grosse Bühne) zum Tanz auf. Der attraktive Lunapark mit Bahnen, verschiedenen multikulturellen «Beizli» und Verkaufsstände laden zum Bummeln ein. Am Sonntagmorgen spielt das Duo «Robert und Robert» zum Frühschoppenkonzert auf.

Nachtwind-Netz

Das Nachtwind-Netz erschliesst grosse Teile der Kantone St. Gallen, Thurgau, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden und Schaffhausen.

Mit dem neuen Nachtwind-Netz (Nachtbusse/Bahn) können die Besucher aus der näheren und weiteren Region das Seenachtsfest ohne Parkplatzprobleme sicher und bequem erreichen. Die Veranstalter übernehmen den Nachtzuschlag vom Samstag auf den Sonntag. Ein Grund mehr, den Nachtwind zu benutzen.

Mit dem «Volksmusikantanzschiff» zum Seenachtsfest Arbon

Nach dem Grosse Erfolg der letzten Jahre, lichtet das beliebte «Volksmusikantanzschiff» am Samstag, 20. Juni 2009 erneut die Anker und sticht ab Romanshorn in See. Feiern Sie eine Party mit Stars aus der Volksmusikszene. Die Fahrt führt zum Seenachtsfest Arbon, welches mit einem der schönsten Feuerwerke am Bodensee für einen weiteren Höhepunkt des Abends sorgen wird. Reservation erforderlich unter Telefon 071 466 78 88 oder www.bodenseeschiffe.ch.

Weitere Informationen über das Seenachtsfest Arbon erhalten Sie unter www.info-center-arbon.ch und www.thurbo.ch. ●



Seifenkistenrennen in Romanshorn

Am Sonntag, 21. Juni 2009, findet das dritte «LISTA-Seifenkistenderby» in Romanshorn statt. Ab 10.00 Uhr fahren die NachwuchsfahrerInnen die Strecke hinunter.

Bitte beachten Sie, dass Teile der Bahnhof- und Hafenstrasse gesperrt werden und parken Sie Ihr Auto in einer anderen Strasse. Die jungen RennfahrerInnen freuen sich auf viele ZuschauerInnen und Zuschauer! ●

Stadtmarketing Romanshorn



Internationales Stadtfest



Bunte Mischung aus Kultur und exotischen Genüssen am 20. und 21. Juni in Friedrichshafen

Vielfalt ist eine Stärke von Friedrichshafen. Beim 19. Internationalen Stadtfest an der Friedrichshafener Uferpromenade wird dies besonders sichtbar und erlebbar. Menschen aus 106 Nationen leben in der Zeppelinstadt. Entsprechend bunt wird das Bühnenprogramm und das Angebot an Speisen und Getränken bei diesem Fest, das aufgrund seiner Vielfältigkeit zu den beliebtesten Festen in Friedrichshafen gehört. Gefeierte wird am 20. Juni von 11.30 bis 23.00 Uhr und am 21. Juni von 11.30 bis 22.00 Uhr. Das Bühnenprogramm auf der Musikmuschel und

der Jugendbühne geht jeweils gegen 14 Uhr los. Mehr Informationen zum Programm und dem Internationalen Stadtfest gibt es im Internet unter www.friedrichshafen.de. Die ideale Verbindung nach Friedrichshafen ist die Bodenseefähre. Von Romanshorn aus ist Friedrichshafen ab 07.36 Uhr im Stundentakt bequem zu erreichen. Zurück nach Romanshorn geht es ab 07.41 Uhr ebenfalls alle 60 Minuten, zuletzt um 20.41 Uhr. Die Fährfahrt sorgt dabei für einen stimmungsvollen Beginn und Abschluss eines schönen Ausflugstages. Somit heisst es auch im Juni wieder: Friedrichshafen – freie Sicht auf Freizeit und Kultur. ●

Stadtmarketing Friedrichshafen

Birdwatchers

Am Di/Mi, den 23./24. Juni 2009 um 20.15 Uhr im Kino Modern; Regie: Marco Bechis, Brasilien 2008, Originalversion mit d/f Untertiteln, ab 12 Jahren

Eine Gruppe von Reisenden lässt sich im brasilianischen Regenwald zum Vögelbeobachten auf dem Flussboot durch die Natur führen und kommt an einer Gruppe von Indianerinnen und Indianern vorbei. Die mit Pfeil und Bogen bewaffneten Urwaldbewohnenden machen den Gästen Eindruck, das Bild fürs Fotoalbum ist gemacht. Ausgehend von diesem Moment einer typischen Begegnung auf Distanz nähert sich Marco Bechis sanft der Realität im Mato Grosso do Sul, dem einst gigantischen Urwaldgebiet in Brasilien. Zwei Welten stehen einander in der bewegenden Geschichte gegenüber. Eine Reise ins Herz des Regenwalds in Brasilien und ins Innere der Natur. Unvergesslich. ●

IG feines Kino, Andrea Röst

Lieder und Tänze von nah und fern

Das Harfenensemble Amriswil entführt uns am Mittwoch, den 24. Juni in die Karibik, den Orient, nach Irland und in weitere Länder.

Das Harfenensemble Amriswil wurde im August 2008 gegründet. Unter der Leitung von Julia Gschwend spielen die sechs Mitglieder auf keltischen und Pedalarfen. Wir hören Melodien aus Irland, den spanischen Tanz von Georges Bizet und werden dann über den Orient nach Japan entführt, überqueren das Meer in die Karibik und hören dann den Tango von Carlos Salzedo aus Südamerika. Die musikalische Reise endet nach dem Abstecher «Cielito Lindo» aus Mexiko in Frankreich, wo der musikalische Abend mit dem berühmten «Au clair de la lune» beendet wird. Alle Veranstaltungen beginnen um 20.00 Uhr und dauern ca. 45 Minuten. Der Eintritt ist frei, eine Kollekte wird herzlich verdankt. Geniessen Sie mit Freunden, Verwandten und Bekannten einen fröhlichen musikalischen Abend vor oder bei schlechtem Wetter in dem idyllischen Kirchlein in Salmsach. ●

Kirchenchor Salmsach, Lotti Allenspach

Ein Nachmittag im schönen Wald

Am Mittwoch, 1. Juli 2009, 14.00 Uhr, findet das traditionelle Waldschenke-Treffen des Klubs der Älteren statt. Zur Unterhaltung spielt das Trio Romis. Unser Seniorenchor wird die Besucher mit Liedervorträgen erfreuen. Aber auch das gemeinsame Singen der Klubmitglieder wird gepflegt. Zulasten der Klubkasse wird ein Zvieri offeriert (Bratwurst, Savelat oder Käse). Die entsprechenden Bons sind bis 14.30 Uhr in der Waldschenke bei der Kassierin zu beziehen.

Die Waldschenke erreicht man zu Fuss, mit dem Velo oder mit dem Bus bis Haltestelle Spitz oder Oberhäusern. Mit Bewilligung der Forstverwaltung wird ein Autofahrdienst ab der Bushaltestelle Spitz bis zur Waldschenke organisiert. Im Wald dürfen keine Autos parkiert werden.

Die schriftliche Anmeldung (mit Talon des Programms) ist bis spätestens Freitag, 26. Juni 09, Hedy Röllin, Weitenzelstr. 6A, 8590 Romanshorn, zuzustellen.

Als Verschiebedatum ist der 8. Juli 09 vorgesehen.

Bei unsicherer Wetterlage geben über die Durchführung folgende Telefonnummern ab Dienstagabend, 19.00 Uhr, Auskunft: 071 463 38 12, 071 461 32 35, 071 463 64 65 und 071 463 54 32.



Das Minigolf-Plauschturnier war gut besucht. Die Klubmitglieder zeigten sich sehr sportlich. ●

Klub der Älteren, Hans Hagios

SCR-Medaillenflut

Am Euregio-Meeting in Arbon sammelten die SCR-Schwimmerinnen 10 Gold-, 9 Silber- und 13 Bronzemedailien.

Die 18 SCR-SchwimmerInnen nutzten das herrliche Sommerwetter in Arbon und trumpten am Euregiomeeting voll auf. Am Schluss durften sie insgesamt 32 Medaillen mit nach Romanshorn nehmen. Ein grosses Lob gilt aber auch all den SCR-lern, denen es nicht für eine Medaille reichte. Mit herausragenden

Einzelleistungen werteten sie das tolle Mannschaftsergebnis auf. ●

SCR, Antoinette Gerber



Eine Mütze voll Leben

Mit Stricken Leben retten: In Romanshorn liessen sich ältere und jüngere Frauen und ein Mädchen von der Idee anstecken.

Gemeinsam strickten sie vor dem Laden «strick in» wollene Mützen für Babys. «Mit jeder Babymütze kann ein Neugeborenes gerettet werden. Es wird warmgehalten und so vor vielen Infektionskrankheiten geschützt. Wir haben die Idee in Deutschland gesehen und sofort beschlossen, mitzumachen», sagt Regina Scheuner. «Die Wolle erhalten wir von der Firma Lang. Fertige Wollmützen sollten bis zum 24. Juni bei uns abgegeben werden. Sie werden dann weitergeschickt und vom Kinderhilfswerk «Save the children» verteilt.» (Bild: Markus Bösch) ●

Markus Bösch



3 Meistertitel für den Kanu-Club

An den Langstrecken-Schweizermeisterschaften der Regatta-Kanuten in Rapperswil dominierten erwartungsgemäss die Brüder David und Remo Gubser vom Kanu-Club Romanshorn.

Im Kajak-Einer fuhren sie bereits bei der ersten Wende der Konkurrenz davon und machten zum Schluss in einem harten Duell den Sieg unter sich aus. David Gubser gewann mit nur 6/10 Sekunden vor Bruder Remo. Ohne zu forcieren gewannen sie dann gemeinsam im selben Boot im Kajak-Zweier weit überlegen. Bei den Juniorinnen gewann Nicole Rutishauser im Einer die Gold- und im Zweier die Silbermedaille. Für die Schüler und Benjamins wurde ein Duathlon durchgeführt. Nach 1'500 Metern im Kanu musste noch eine ebenso lange Strecke zu Fuss zurückgelegt werden. Acht Romanshornener waren mit

teils gutem Erfolg mit dabei. Bei den Schülern schaffte Domenik Meier als Dritter den Sprung aufs Siegerpodest. Dasselbe gelang Damian Galli bei den männlichen Benjamins.



Im Kajak-Zweier der Elite gewannen David und Remo Gubser die Goldmedaille. Bronze ging an das zweite Romanshornener Boot mit Fabio Suter und Martin Schönholzer (rechts). ●

Kanuclub, Peter Gubser



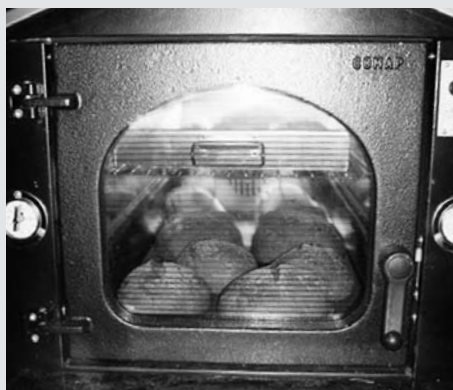
Original-Holzofenbrot

Herrlich duftendes Brot aus dem Holzofen.

Am Samstag, 20. Juni 2009, von ca. 9 bis 12 Uhr bäckt Urs Köppel an der Bahnhofstrasse (zwischen den Liegenschaften Spielwaren Rechsteiner und Confiserie Köppel) sein «Original Pain Paillasse» in einem mobilen Holzofen.

Direktverkauf zu besonders günstigen Preisen: Fr. 3.50 statt Fr. 3.90 pro Stück (ausser der Olivensorte).

Das Brot «mit dem frechen Dreh» wird täglich von unseren fachkundigen Mitarbeiterinnen in unserer Backstube in den Sorten Hell, Dunkel, Rustik (Vollkorn), Oliven und Urdinkel produziert, wobei Urdinkel besonders auch für Allergiker zu empfehlen ist, da es kein Weizenmehl enthält. Ein Sandwich mit einem Pain Paillasse ist ein einmaliger Snack.



Bei schlechter Witterung wird der attraktive Anlass auf den Samstag, 4. Juli, verschoben. ●

*Confiserie Köppel AG
Bahnhofstrasse 20, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 16 52
info@konditorei-koepfel.ch
www.konditorei-koepfel.ch*

Ferien werden durch Lesen schön!

Ob Gebirge oder Strand, dunkle Wälder oder strahlende Städte – ohne ein Buch ist man einsam.

Lesen Sie unterhaltsame Romane, spannende Krimis und nervenanspannende Thriller aus der Allee-Buchhandlung, um immer in guter Gesellschaft zu sein.

Wenn gewünschte Bücher nicht am Lager sind, können diese besorgt werden und sind innert zwei Tagen zum Abholen bereit. ●

*Allee-Buchhandlung AG
Alleestrasse 26, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 65 22*

Sommergefühle!

Gucci, Prada & Co.

Mode, Brillen, Uhren, Taschen, Düfte – Hauptsache Logo drauf! Das Luxus- und Designergewerbe ist global so heftig durchgerüttelt wie noch nie. Der Mensch findet zurück zu Mass, Vernunft und Sinn für Wesentliches.

Da sind Sie bei DALMEI goldrichtig. Tolle Mode, gute Marken, moderate Preise.

Sie sind herzlich eingeladen, unsere neue lässige, leichte, verspielte Sommerkollektion zu besichtigen. Vielleicht finden Sie bei uns Ihr «Lieblingsstück»!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Sommer 2009 mit Lieblingsstücken von DALMEI MODE ROMANSHORN. ●

*Dalmei Mode
Bahnhofstrasse 9, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 33 66*

Eine von drei Tissot Quadrato-Uhren

Quadratische Uhren sind zurzeit voll im Trend! Tissot hat diese Entwicklung aufgenommen und präsentiert nun auch bei Zürcher diese Modelle.

- Swiss-made-Quarzuhrwerk
- Wasserdicht bis 100 Meter
- Saphirglas
- Edelstahlgehäuse
- Geschraubter Glasboden



Ob altes Gold oder Altgold ... es ist und bleibt echtes Gold und erstrahlt durch Einschmelzen neu ... Eben zu Neu-Gold. Der Wert bleibt dadurch erhalten.

Der Goldschmied Werner Zürcher begeistert Sie mit faszinierenden, handgefertigten Schmuckänderungen. ●

*Zürcher feinsten Schmuck
Goldschmiedatelier und Uhrenservice
Alleestrasse 38, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 36 12*



Alles für das gelungene Grillfest!

Wir liefern alles:
Vom Apéro, über die Vorspeise,
unsere frischen Salate, die besten Fleisch- und
Wurstspezialitäten (aus der Region) sowie Fisch,
bis zum Dessertbuffet und
sämtliche gekühlte Getränke.

Neu für Gossanlässe mit Kühlanhänger!

Damit Ihr Fest ein Erfolg wird
Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

Gourmet Helg

Allestrasse 52, 8590 Romanshorn, Telefon 071 463 13 61
info@gourmet-helg.ch, ab Mitte Juli neu: www.gourmet-helg.ch

ÖKOLOGIE-KONZENTRAT ZUM MINI-PREIS.



CITROËN C1

Spezialpreis ab Fr. 10'490.-

CRÉATIVE TECHNOLOGIE



Das Angebot gilt für alle zwischen dem 1. Mai und dem 30. Juni 2009 verkauften Fahrzeuge. Angebot gültig für Privatkunden; nur bei den an der Aktion beteiligten Händlern. * C1 1.0i Essentiel, 5-Gang-Schaltgetriebe, 68 PS, 3 Türen. Nettopreis Fr. 13'820.-, Kundenvorteil Fr. 1'330.-, Promopreis Fr. 12'490.-, Öko-Bonus Fr. 2'000.-, Spezialpreis Fr. 10'490.-; Verbrauch gesamt 4,5 l/100 km; CO₂-Emission 106 g/km; Treibstoffverbrauchs-kategorie A. ** Angebot gültig bei Übernahme eines über acht Jahre alten Fahrzeugs, das mindestens sechs Monaten im Besitz der Kundin/des Kunden ist. Angebot mit den derzeit laufenden Angeboten kumulierbar, gültig für den Kauf eines Fahrzeugs mit dem Airdream-Label. CO₂-Durchschnitt aller angebotenen Fahrzeugmodelle 204 g/km. Abbildung nicht verbindlich.

**GSR GARAGE
SCHMIEDSTUBE
ROMANSHORN**

Bahnstrasse 39
8590 Romanshorn
Tel. 071 463 11 11
Fax 071 463 35 85

www.garage-schmiedstube.ch

Neubau Eigentumswohnungen — RIVIERA —

An exklusiver Lage entsteht ab dem Juli 2009 ein 5-Familienhaus
im Minergiestandard mit Seesicht im Wiesentalquartier



Die letzten zwei Wohnungen im Obergeschoss sind je eine
4.5-Zi.- und 5.5-Zi.-Wohnung ab 141 m² sowie 164 m² NWF.
Fordern Sie unverbindlich Unterlagen an.

**RE/MAX®
Bodensee**
Allestrasse 44 Tel. 071 460 23 90
8590 Romanshorn www.remax.ch

Ihr Makler in Romanshorn

Daniel Müller
079 519 90 14



Sehr **Gut**
abgeschnitten...

**bei Qualität
und Service**

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag ab 06.30 Uhr
Sonntags von 08.00 bis 12.00 Uhr

dä beck
strassmann

Bäckerei, Coniserie, Café
Romanshorn
Amriswil · Weinfelden
www.beck-strassmann.ch

Body Art – das Gesundheitszentrum in Romanshorn

Das neue Body Art wird mit kompetenten Mitarbeitern noch mehr gesundheitliche Aspekte für seine Kunden abdecken: Fachkompetenz für Ernährung, altersgerechtes Muskeltraining, messbare Verbesserung der Lebensqualität, mehrwöchige Kurse für ein positives Gleichgewicht. Vereinbaren Sie ein Gespräch und ein kostenloses Probetraining. ●

Diese Mitarbeiter sind für die kompetente Betreuung zuständig:



Jörg Fischer
Leiter Gesundheitszentrum
und Personaltrainer



Sabrina Bächli
diplomierte
Ernährungsberaterin HF



Lukas Tobler
Physiotherapeut und
Wellness Coach

Amriswilerstrasse 47, 8590 Romanshorn, Telefon 071 461 14 04, www.body-art-fitness.ch

Gut angekommen «dä sunne beck strassmann» beim Bahnhof!

Von vielen entdeckt und geschätzt das Bäckerei-Geschäft beim Bahnhof in Romanshorn:

Das «sunne beck-Team» in Romanshorn an der Neustrasse 2 vis-à-vis vom Bahnhof Romanshorn hat sich hervorragend eingelebt und bedankt sich bei Ihren Kundinnen und Kunden für den regen Besuch.

Nicht nur das freundliche «sunne beck-Team» ist bei der Kundschaft gut angekommen sondern auch die vielen frischen und guten Produkte.

Auch die attraktiven Öffnungszeiten Mo – Fr ab 6.30 bis 18.30 Uhr, am Samstag von 6.30 bis 16.00 Uhr und auch am Sonntag von 8.00 bis 12.00 Uhr werden von der Kundschaft geschätzt.

Vor dem Weg zur Arbeit noch «ä feins Gipfeli oder äs Sandwich für Znüni-Pause bim sunne beck strassmann posten und dä Tag isch gretet». Auf dem Heimweg noch rasch ein paar süsse Spezialitäten für ein Gastgeschenk einkaufen. Oder einfach das vielseitige Brotangebot geniessen.

Beim sympathischen Beck findet die anspruchsvolle Kundschaft sicher das Richtige zum selber Geniessen oder andern eine Freude machen. Unbedingt hineinschauen.

Es lohnt sich – so fein...! ●

«dä sunne beck strassmann»
Bäckerei, Conditorei, Café
Beim Bahnhof, 8590 Romanshorn

GIN TONIC
Wieder in Romanshorn.
Jetzt aber NEU
bei Dalmei.

Ungeniert
hereinspaziert.
Zum Schnuppern und
Anprobieren.



jeanswear **B9 Dalmer** mode
Bahnhofstrasse 9 • Romanshorn

**Aktionsangebot für
alle Marken**
Klima-Service und Desinfektion
Fr. 198.- statt Fr. 228.-

meieregnach
mehr brauchen autos nicht

Garage Meier Egnach AG
Romanshorneerstrasse 115, 9322 Egnach
Telefon 071 474 79 80, Telefax 071 474 79 85
gme@gme.ch, www.gme.ch

DAS IST NICHT IHR BEIFAHRRER, DAS IST DIE KLIMAANLAGE.

Mehrfamilienhaus RIVIERA:

Hochwertiges Wohneigentum in Romanshorn

Schlichte, überzeugende Architektur, erlesene Baumaterialien und gestalterischer Spielraum im Innenausbau geben diesen Wohnungen Persönlichkeit und Stil.

Geniessen Sie schon bald den herrlichen Blick auf den See und den alten Baumbestand am Ufer. Und dann entscheiden Sie selbst, ob künftig die Seepromenade mit sportlicher Aktivität, das süsse Nichtstun auf der Terrasse oder der nahegelegene Seepark Platz in Ihrem Alltag bekommt.

Lebensqualität durch Technik und Architektur

Die Wohnungen bieten nebst zwei grossen Terrassen (Süden und Norden), hohen Räumen und viel Fensterfläche auch die neueste Technologie im Bereich der Energie- und Isolationstechnik. Mit dem Minergiestandard sind Sie auch als Wohnungsbesitzer für die Zukunft bereit.

Baubeginn in vier Wochen

RIVIERA - das 5-Familienhaus am Wiesenring kann schon bald Ihr neues Zuhause sein. Bereits im Juli wird mit den Bauarbeiten begonnen. Der voraussichtliche Bezug wird ab dem Sommer 2010 möglich sein.

Für Schnellentschlossene

Interessiert? Nehmen Sie mit uns unverbindlich Kontakt auf. Wir besprechen mit Ihnen gerne die Details. Noch können persönliche Wünsche berücksichtigt werden.

Die Plucet GmbH, das vor fünf Jahren gegründete Unternehmen, engagiert sich für stilvolle Architektur. Geschäftsführer Daniel Müller vereint lokale Verwurzelung in Romanshorn und berufliche Auslandserfahrung. Die Polarität zwischen dem Erhalt von Bestehendem und Raum für Neues gehört zum Alltag der Branche. Die Plucet GmbH beschäftigt derzeit 5 Mitarbeiter. ●

Plucet GmbH, Architektur und Design
Salmacherstrasse 4, 8590 Romanshorn
Telefon 071 461 32 50
www.plucet.ch, info@plucet.ch

Autoklimaanlagen brauchen Wartung

Desinfektion und Klimageservice für alle Automarken

Die Monate Juni und Juli 2009 stehen bei der Garage Meier in Egnach ganz im Dienste der Klimaanlage. Speziell geschulte Mitarbeiter erledigen die Desinfektion der Klimaanlage in zwanzig Minuten, gerade soviel Zeit, sich einen von uns offerierten Kaffee in unserer Cafeteria zu genehmigen.

Sämtliche Stellen, die mit der Eintrittsluft in Berührung kommen, werden desinfiziert. Das eingesetzte Mittel bekämpft Bakterien, Viren, Pilze und Hefen sowie unangenehme Geruchsemissionen, ohne schädliche Inhalts- und Wirkstoffe zu enthalten.

Beim **Klimageservice** wird die einwandfreie Funktion und Dichtheit der Anlage überprüft. Dabei wird das Kältemittel komplett ausgetauscht und das abgezogene Mittel wieder aufbereitet. Sollten darüber hinaus Mängel festgestellt werden, so wird die Klimaanlage nach Rücksprache und gegen Aufpreis komplett instand gestellt.

Profitieren Sie von unseren Aktionspreisen

Desinfektion

Fr. 59.- statt Fr. 69.-

Klimageservice

Fr. 149.- statt Fr. 159.-

Klimageservice und Desinfektion

Fr. 198.- statt Fr. 228.-



Wellness für Ihr Auto mit unserer Selbstbedienungs-Waschanlage

Jetzt, da die Sonne wieder vermehrt scheint und die Temperaturen steigen, ist es an der Zeit, seinem Auto eine Wellnesskur zu gönnen.

Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich persönlich von unserer Selbstbedienungs-Waschanlage mit 5 Wasch- und 2 Staubsaugerboxen. Sie werden begeistert sein, wie günstig Sie Ihr Auto bei uns verwöhnen können!

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag	06.00 Uhr – 22.00 Uhr
Samstag	06.00 Uhr – 20.00 Uhr
Sonntag	10.00 Uhr – 18.00 Uhr

Weitere detaillierte Erklärungen sind bei der Garage Meier Egnach erhältlich. ●

Garage Meier Egnach AG
Romanshorerstrasse 115, 9322 Egnach
Telefon 071 474 79 80
gme@gme.ch, www.gme.ch



**ALLEE
BUCH
HAND
LUNG**

Ferien- lektüre

Allee-Buchhandlung AG
Alleestrasse 26
8590 Romanshorn
Telefon 071 463 65 22

Faszination Handarbeit



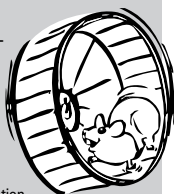
ZÜRCHER
Feinster Schmuck

Alleestrasse 38 • 8590 Romanshorn • Telefon 071 463 36 12 • Fax 071 463 42 26

SEEBLICK

**Inserieren
statt rotieren.**

Mit einem
Seeblick-Inserat
erreichen Sie
alle 5000 Haus-
haltungen von
Romanshorn
und Salmsach.



Weitere Infos:
Ströbele Kommunikation
8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50
www.stroebele.ch

Ströbele
Kommunikation
gestalten und realisieren

Brillante Hochglanzfotos

Einfach und sofort ab Digi-Kamera und Foto-Handy.



Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 70 50
www.stroebele.ch
Ströbele der Erfolgsbeschleuniger

**Das Original mit dem
frechen Dreh... ein
Geschmack ohnegleichen!**

Täglich knusprig frisch im Laden
in den Sorten hell, dunkel, Rustik
(Vollkorn), Oliven und Urdinkel



Confiserie · Café

Köppel

8590 Romanshorn, Bahnhofstrasse 20
Telefon 071 463 16 52
www.konditorei-koepfel.ch

**Body Art zieht im Juli um:
Optimale Platzverhältnisse**

**Die neuen Räume bieten
noch bessere Möglichkeiten,
die Strukturen auf dem Weg
zum Gesundheitszentrum
voranzutreiben.**

**Mehr Infos und die Einladung
zur offiziellen Eröffnung
erhalten Sie im August 2009.**

GESUNDHEITZENTRUM

BODYART

BODY ART GESUNDHEITZENTRUM
AMRISWILERSTRASSE 47
8590 ROMANSHORN
TELEFON 071 461 14 04
www.body-art-fitness.ch

Alles für Ihr gelungenes Grillfest

Von 20 Personen bis hin zum Grossanlass für 400 Personen, Gourmet Helg ist Ihr zuverlässiger und überzeugender Festpartner.

Ob Geburtstag, Hochzeitsfest, Vereins- oder Firmenfest, bei Gourmet Helg sind Sie an der richtigen Adresse.

Vom Apéro mit diversen hausgemachten leichten Snacks bis zum grossen, frischen Salatbuffet nach freier Wahl. Auf dem Holzkohlegrill werden die besten Stücke vom Rind, Schwein, Lamm und Huhn an verschiedenen Marinaden aber auch diverse Würste und Lachs vom Grillmeister auf den Punkt gegrillt.



Zum Abschluss eines jeden Festes gehört ein reichhaltiges Dessertbuffet, aus der Küche von Gourmet Helg ist es dazu noch etwas Spezielles. Gourmet Helg liefert nicht nur das Essen, auch sämtliche Getränke erhalten Sie auf Wunsch sogar im Kühlanhänger geliefert. Sollten Sie zu Hause zu wenig Platz für das Fest haben, Gourmet Helg hat zwei Party-Räume für 50 und 100 Personen, gut zugänglich mit grossem Parkplatz. ●

Gourmet Helg
Alleestrasse 52, zum Fabrikli
Neuhofstr. 86a, 8590 Romanshorn
info@gourmet-helg.ch

Der Citroën Öko-Bonus

Die aktuellen Modelle Citroën C1, C2, C3, Pluriel, C3 Picasso, C4 Coupé, C4 Limousine, Xsara Picasso, Nemo Kombi und Berlingo First profitieren derzeit von Superangeboten sowie je nach Typ von einem Spezialleasingzins von 1,9% bis 5,9%.

Zusätzlich erhalten Sie den Öko-Bonus von Fr. 2'000, wenn Sie ein mindestens acht Jahre altes Fahrzeug eintauschen.

Beispiel Citroën C1, 1.0i, 3 Türen (68 PS), 5 Essentiell:

– Promopreis	Fr. 12'490.00
– ./. Öko-Bonus	Fr. –2'000.00
– Spezialangebot	Fr. 10'490.00

Gerne unterbreiten wir Ihnen eine günstige Offerte.



Kommen Sie unverbindlich zur Besichtigung und Probefahrt vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. ●

Garage Schmiedstube
Bahnhofstrasse 39, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 11 11, Fax 071 463 35 85
www.garage-schmiedstube.ch

Digitalfotos: sofort und in grösseren Formaten

Der Sommer steht vor der Tür und überall wird wieder «gefötelt»: In den Ferien, auf der Party, in der Badi und und und. Natürlich längst ohne Film, denn heute hat man eine «Digi». Das ist auch wirklich eine lässige Technik, aber gute Abzüge sollte man schon haben.



Zwar kann man seine Fotos auch mit eigenen Laser- oder Tintenstrahlern ausdrucken lassen, doch solche Ausdrucke überzeugen eigentlich nie. Also bestellen viele ihre Ausdrucke bei Spezialisten, oft auch über das Internet.

Doch leider sieht man dabei nie im Voraus, was man später bekommt. Und dass man erst noch tagelang warten muss, bis man seine Fotos hat, passt irgendwie auch nicht mehr in das digitale Zeitalter.

Doch warum sich mit solchen Umständlichkeiten rumärgern? Immerhin gibt es in Romanshorn eine Alternative, die erst noch günstig ist. Das

ist die «Photo-Station» bei Ströbele in der Romanshornener Alleestrasse. In Minutenschnelle werden hier Hochglanzfotos produziert, die von echten Fotos kaum zu unterscheiden sind. Dazu wird die Photo-Station einfach mit den Daten aus der Kamera, von einer CD oder vom Foto-Handy gefüttert. Der Automat zeigt dann die Fotos in einer Übersicht an, sodass man sie Bild für Bild prüfen kann. Dabei lassen sich sogar Ausschnitte und Vergrösserungen wählen. Und nicht mal eine Minute später hält man das erste Hochglanzfoto in den Händen. In einer bisher für einen Sofortservice unbekannten Qualität.

Auch in diesem Jahr stehen die zwei weiteren Formate zur Verfügung. Nach wie vor gibt es aber die Standardgrösse 10 x 15 cm ab 60 Rappen je Foto (bei mehr als 41 Ex.).

Wer es aber grösser mag, bekommt die genial einfachen Hochglanzabzüge auch in 15 x 20 und 15 x 23 cm, und zwar ab 2 Franken je Foto (bei mehr als 10 Ex.). Damit kommt zu dem Vorteil, seine Fotos sofort mitnehmen zu können nun auch noch die Wahl, sie in unterschiedlichen Formaten ausdrucken zu lassen. ●

Ströbele Text Bild Druck
Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50, Telefax 071 466 70 51
www.stroebele.ch

RAIFFEISEN

Bau- und Renovationskredit zu 0% Zins!

Romanshorner Agenda

19. Juni bis 26. Juni 2009

Jeden Freitag

– 8.00–11.00 Uhr, Wochenmarkt, Allee-/Rislenstrasse

– Ausleihzeiten Gemeindebibliothek:

Dienstag 15.00–18.00 Uhr

Mittwoch 14.00–18.00 Uhr

Freitag 09.00–11.00, 15.00–19.00 Uhr

Samstag 10.00–12.00 Uhr

– Ausstellung, Pflegeheim, Pflegeheim Romanshorn

– Projekt «Offene Kirchen», Kath. und Evang. Kirchgemeinde

Freitag, 19. Juni

– Kantonales Musikfest in Weinfelden, Weinfelden, Musikverein Romanshorn

– 10.00–11.00 Uhr, Offene Kirche: Bibelstunde, evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

– 18.00–04.00 Uhr, Wurstturnier, Weitenzelg, FC Romanshorn

– 18.30–19.30 Uhr, Musikschule – Schülerkonzert Violine, im Saal der Musikschule, Musikschule Romanshorn

– 19.20–22.50 Uhr, Barca Italiana, MS St.Gallen, SBS Schifffahrt AG

– 21.00–22.30 Uhr, Musical «Respekt», Festzelt Weitenzelg, Sekundarschule Romanshorn

Samstag, 20. Juni

– Kantonales Musikfest in Weinfelden, Musikverein Romanshorn

– 08.00–18.00 Uhr, Schulklassen-Turnier, Weitenzelg, FC Romanshorn

– 09.30 Uhr, FDP-Stamm, Hotel Inseli, FDP Romanshorn

– 10.00–17.00 Uhr, SaiCom Swiss Boat Sharing, Gemeindehafen Romanshorn, SailCom Swiss Boat Sharing

– 10.00–10.45 Uhr, Gemeinschaftskonzert, kath. Kirche, Sängerbund Romanshorn

– 10.45–15.00 Uhr, Offene Kirchentüren Schlossberg, Schlossberg Romanshorn, Kath. Kirchgemeinde

– 14.00–17.00 Uhr geöffnet, Gartenbahnbetrieb, Locorama

– 17.00 Uhr, Chrabbelstfiir, Alte Kirche & Stube, Kath. Pfarrei St. Johannes

– 19.00–22.00 Uhr, Abschluss des Schuljahres, Hotel Bodan, Albanischer Kulturverein

– 19.00–23.00 Uhr, Volksmusik-Schiff zum Seenachtsfest Arbon, MS St.Gallen, SBS Schifffahrt AG

– 21.00–22.30 Uhr, Musical «Respekt», Festzelt Weitenzelg, Sekundarschule Romanshorn

Sonntag, 21. Juni

– Kantonales Musikfest in Weinfelden, Musikverein Romanshorn

– 10.00–17.00 Uhr, Seifenkistenderby, Bahnhofstrasse Romanshorn, Gemeinde Romanshorn

– 10.15 Uhr, Patrozinium, Gottesdienst mit Behinderten und Betreuerinnen, kath. Kirche, Kath. Pfarrei St. Johannes

– 10.15 Uhr, Sonntagsfiir, kath. Johannestreff, Kath. Pfarrei St. Johannes

– 10.15 Uhr, E-Mail von Gott, kath. Johannestreff, Kath. Pfarrei St. Johannes

– 14.00–17.00 Uhr, Sonderausstellung, Museum, altes Zollhaus, Romanshorn, Museums-gesellschaft Romanshorn

– 14.00–17.00 Uhr geöffnet, 15 und 16 Uhr Film, Locorama

Montag, 22. Juni

– 20.00 Uhr, Rechnungsgemeinde Politische Gemeinde, Bodansaal, Gemeinde Romanshorn

Dienstag, 23. Juni

– 17.00–22.00 Uhr, New Orleans meets St.Gallen,

St.Gallen beim Vadianenkmal, Fotoclub Romanshorn

– 20.15 Uhr, BIRDWATCHERS, Kino Modern, IG für feines Kino

Mittwoch, 24. Juni

– 14.30–17.00 Uhr, Pensionierten-Treffen des

Romanshorner Gemeindepersonals,

Waldschenke Romanshorn

– 15.00–17.00 Uhr, Knöpflihuus ... Treffpunkt für Eltern,

Spielgruppenlokal, Alleestr. 50, Spielgruppe Romanshorn

– 20.15 Uhr, BIRDWATCHERS, Kino Modern, IG für feines Kino

Donnerstag, 25. Juni

– Schifffahrt, Klub der Älteren

– 19.00–21.00 Uhr, Abschlussfeier FMS und Fachmatura, www.ksr.ch, Kantonsschule Romanshorn

– 20.00–22.00 Uhr, FrauenInsel, Hotel Inseli, FrauenInsel

– 21.00–22.30 Uhr, Musical «Respekt», Festzelt Weitenzelg, Sekundarschule Romanshorn

Freitag, 26. Juni

– 19.00–21.00 Uhr, Maturafeier, evangelische Kirche Romanshorn, Kantonsschule Romanshorn

– 19.30–22.00 Uhr, Bessere Ferienbilder,

Konsumhof Romanshorn, Fotoclub Romanshorn

– 21.00–22.30 Uhr, Musical «Respekt», Festzelt Weitenzelg, Sekundarschule Romanshorn

Einträge für die Agenda direkt über die Website der Gemeinde Romanshorn eingeben oder schriftlich mit Art der Veranstaltung, Zeit, Ort und Veranstalter an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, melden. Es werden nur Veranstaltungen aufgenommen, welche in Romanshorn stattfinden oder durch Romanshorner Vereine, Organisationen etc. organisiert werden.

GEMEINDE ROMANSHORN



Im Rahmen der Aktion «Offene Kirchentüren» sind die fett markierten Anlässe für ein allgemeines Publikum geöffnet.

Freitag, 19. Juni: 10.00 Uhr, Bibelstunde, KGH, Gemeindestube. 10.50, 13.30, 15.15 Uhr, Religionsunterricht 4. und 2. Klasse, KGH, Zimmer Sunneschy. 16.30 Uhr, Fritigshüsli KGH, Zimmer Regeboge. 18.30 Uhr, teenie.

Sonntag, 21. Juni: 10.15 Uhr, Gottesdienst in Romanshorn mit Pfrn. Meret Engel; Thema: «Alles Profiteure?» Gedanken zum Flüchtlingssonntag; Predigttext: Hebr 13, 1–3; Orgel: Annedore Neufeld; Kollekte: LEMUEL Haiti. 10.15 Uhr, Sonntagschule; Fahrdienst: Telefon 071 461 32 59; Anmeldung bis Samstag 19 Uhr.

Veranstaltungen in der Woche

Mittwoch, 24. Juni: 15.00 Uhr, Heimgottesdienst, Pflegeheim Romanshorn. 17.15 Uhr, Meditation. 20.00 Uhr, Serenade in Salmsach, vor Kirche Salmsach.

Donnerstag, 25. Juni: 10.00 Uhr, Heimgottesdienst, Bodana Salmsach. 18.30 Uhr, Jugendchor.

Vorschau: Sonntag, 28. Juni: 10.00 Uhr, kantonal Kirchentag in Affeltrangen.

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

REINIGUNGEN – UNTERHALTE, Wohnungen/Treppenhäuser/Fenster und Umgebungsarbeiten. **A.G. Reinigungen,** Mobile 079 416 42 54.

Computer: Verkauf und Reparatur, PC, Internet, Installation. www.ferocom.ch, Friedrichshafnerstr. 3, Telefon 071 4 600 700, 079 4 600 700.

Schuhreparaturen – Textilreinigung, D. Camelia, Färbergasse 3, 8590 Romanshorn. Schlüsselservice / Lederreparaturen / Stempel-Drucksachen / Gravuren / Zimteinlegesohlen / Messer und Scheren schleifen. Telefon 071 463 10 37.

Stoffladen – Nähmaschinen Kosorok, Bahnhofstrasse 7, Romanshorn, Stoffe aller Art 1/2 Preis. Patchworkstoffe Fr. 10.–/Fr. 5.–. Baumwollstoffe/Viscose Fr. 10.–.

Gesucht

Gehbehinderter **sucht einen pensionierten Mann mit Auto** für Ausflug- u. Postfahrten auf Abruf. Gegen Bezahlung, in Romanshorn. Telefon 071 463 34 88

Insertionspreise

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen kosten Fr. 20.–
jede weitere Zeile Fr. 4.–

JB Wir legen Qualität zu Füssen

JB-TEPPICH-HANDELS GmbH
BODEN- & WANDBELÄGE ALLER ART

Wir legen Teppiche und nicht die Kunden

JOGI BRÜHLMANN GmbH
UMZUGRENOVATIONEN/UMBAUTEN
MALERARBEITEN INNEN UND AUSSEN

Weinfelderstrasse 13 · 8580 Amriswil
Telefon 071 411 74 05 · Telefax 071 411 74 08
jb-teppich@bluewin.ch

seit 1988

Landi
In Steinelohe Autobahnausfahrt Arbon West
OBERTHURGAU AG
Steinelohe/Im Pünt 2
9320 Frasnacht
Telefon 071 454 79 00

Öffnungszeiten
Montag - Freitag 08.00 - 18.30
Samstag 08.00 - 17.00

Das Eröffnungsfest war ein voller Erfolg!

Wir freuen uns Sie auch zukünftig zu unseren Kunden zu zählen!

LANDI... angenehm anders!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr LANDI-Team

 **Einladung zum Sommerapéro**

Wir feiern den Sommerferienbeginn mit köstlichen Kleinigkeiten vom COBB Grill und einem kühlen Drink.

Freitag 26. Juni ab 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr
in unserem Freizeitshop. Geniessen Sie diesen Abend mit uns!

Wir freuen uns auf Sie

Caravans & Boote AG
Kesswilerstrasse 20
8592 Uttwil
071 466 75 30



SEEBLICK
Anstich: Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

Sparen Sie sich den Ausrufer.

Mit einem Seeblick-Insertat erreichen Sie alle 5000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.



Weitere Infos:
Ströbele Kommunikation, 8590 Romanshorn,
Telefon 071 466 70 50, www.stroebele.ch

Farbe ist Leben!

 Edwin G. Maurer
Malerbetrieb
Bachweg 8
8590 Romanshorn
Telefon 071 463 40 21
edmaurer@bluewin.ch

SEEBLICK
Anstich: Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

Inserieren statt demonstrieren.

Mit einem Seeblick-Insertat erreichen Sie alle 5000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.



Weitere Infos:
Ströbele Kommunikation
8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50
www.stroebele.ch

Chevrolet Matiz

Ersparnis bis zu **CHF 1'900.-**
plus 24 Monate Autosteuer



Beispiel: Matiz 800 S, 5-türig, 52 PS, 796 ccm
CHF 13'340.-

minus Cash Bonus	CHF 900.-
minus Eintauschprämie	CHF 1'000.-
Total	CHF 11'440.-

Dazu schenken wir Ihnen die **Autosteuer** für 24 Monate. Gültig bis 30.6.2009.

meieragnach
mehr brauchen autos nicht

Garage Meier Egnach AG
Telefon 071 474 79 81
www.gme.ch



«Die höchstmögliche Umsetzung des Normalitätsprinzips ist unser Ziel.»

 **betula**
Leben Lernen Leisten

Im Betula leben und arbeiten Menschen mit einer psychischen Erkrankung oder mit leichten kognitiven Einschränkungen.

Für eine

30- bis 40%-Stelle in der Hauswirtschaft/Küche

suchen wir auf Vereinbarung eine Person mit Interesse und Freude an Betreuungsaufgaben und an hauswirtschaftlichen Verrichtungen.

Sie arbeiten direkt mit dem Leiter Hauswirtschaft zusammen und begleiten 1-2 betreute Mitarbeitende bei hauswirtschaftlichen Arbeiten. Bei entsprechenden Neigungen ist gegebenenfalls auch ein Einsatz in der Küche möglich. Sie arbeiten unter der Woche, auf persönliche Wünsche in der Dienstplanung kann Rücksicht genommen werden.

Wir wünschen uns eine verständnisvolle, tolerante, lernbereite und ehrliche Person mit Humor und Lebensfreude. Deutsch in Wort und Schrift wird vorausgesetzt.

Wir bieten Ihnen fortschrittliche Arbeitsbedingungen, ein humorvolles, offenes Arbeitsklima, Raum für Entwicklung und Eigeninitiative. Informationen über das Betula erhalten Sie auch über www.betula.ch oder die Institutionsleitung Ch. Brönimann, Telefon 071 466 14 00.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis Ende Juni an:
Christian Brönimann, Postfach 317, 8590 Romanshorn
oder christian.broenimann@betula.ch